

Universitätsexperte

Psychopathologie und
Psychische Störungen





Universitätsexperte Psychopathologie und Psychische Störungen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-psychopathologie-psychische-storungen

Inhalt

01

Präsentation

pág. 4

02

Ziele

pág. 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Psychische Gesundheitsprobleme, die aus nicht normalen psychischen und Verhaltensprozessen resultieren, haben erhebliche Auswirkungen auf die Stabilität des Einzelnen und führen zu klinisch bedeutsamen Beeinträchtigungen der Kognition, der Emotionsregulation und damit des Verhaltens. Infolgedessen leidet der Patient unter Stress und funktionellen Einschränkungen in wichtigen Bereichen seiner psychosozialen Entwicklung, was sich auf sein tägliches Leben und seine psychische Gesundheit auswirkt. Dies ist ein Bereich, in dem Pflegefachkräfte eine führende Rolle bei der Erstellung klinischer Leitlinien für Prävention und Behandlung spielen können. Und um ihre Praxis auf den neuesten Stand zu bringen, können sie auf das Programm zählen, das TECH ihnen zur Verfügung stellt und ihnen helfen wird, die neuesten Entwicklungen in der Psychopathologie und bei psychischen Störungen im Detail und zu 100% online zu lernen.





Wenn Sie auf der Suche nach einem Programm sind, das sich an Ihr Bedürfnis anpasst, mit den neuesten Entwicklungen in der Krankenpflege auf dem Gebiet der Psychopathologie und der psychischen Störungen Schritt zu halten, ist dieser Universitätsexperte die perfekte Option für Sie"

Die Rolle der Pflegefachkräfte bei der funktionellen und sozialen Wiederherstellung von Patienten, bei denen eine Form von psychischer Störung diagnostiziert wurde, ist von grundlegender Bedeutung. Es handelt sich um eine Fachkraft, die Pflege und Unterstützung anbietet und den Menschen hilft, ihre Krankheit zu verstehen und mit ihr zu leben, indem sie eine Reihe von Gewohnheiten wirksam umsetzt, die es ihnen beispielsweise ermöglichen zu erkennen, ob sie sich in einer gefährlichen Situation befinden, ob ihr Verhalten nicht angemessen ist oder ob sie sich selbst oder anderen schaden. Auf diese Weise trägt sie zu einer erheblichen Verbesserung der Lebensqualität der Betroffenen bei, indem sie in Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften versucht, die Folgen des Leidens an einer psychischen Pathologie so weit wie möglich zu lindern.

Es handelt sich jedoch um ein komplexes und breit gefächertes Gebiet, in dem eine Reihe von Fortschritten für die spezifische Behandlung der einzelnen Störungen auf der Grundlage von Protokollen, die an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst sind, erzielt wurden. Damit die Pflegefachkräfte mit diesen neuen Entwicklungen Schritt halten können, hat TECH ein komplettes Programm konzipiert, das für diesen Zweck perfekt geeignet ist. Es handelt sich um eine multidisziplinäre akademische Erfahrung von 550 Stunden, die es den Studenten ermöglicht, sich mit den verschiedenen Modellen der klinischen Psychopathologie und ihren therapeutischen Neuerungen auseinanderzusetzen, ihre Praxis zu aktualisieren und die besten Strategien für die Behandlung von Patienten mit Gedächtnis-, Denk- oder Bewusstseinsstörungen anzuwenden. Darüber hinaus wird sich der Studiengang intensiv mit der Diagnose und der frühzeitigen Analyse des Ursprungs verschiedener Psychopathologien bei erwachsenen und kindlichen Patienten sowie mit den innovativsten Behandlungsmethoden für deren Behandlung befassen. Auf diese Weise werden die Studenten in der Lage sein, Fälle zu behandeln, die mit Schlafstörungen, Angst, Besessenheit, Gedanken oder Gedächtnis, unter anderem, durch eine innovative Praxis auf der Grundlage der neuesten klinischen Fortschritte.

Dazu stehen dem Studenten akademische Ressourcen von höchster Qualität zur Verfügung, da dieses Programm neben dem Lehrplan echte Fallstudien und multidisziplinäre Inhalte enthält, die auf verschiedene Weise präsentiert werden: detaillierte Videos, Forschungsartikel, ergänzende Lektüre, Bilder, häufig gestellte Fragen, Nachrichten, Übungen zur Selbsterkenntnis usw. Darüber hinaus wurde alles in ein bequemes und flexibles 100%iges Online-Format gepackt, dank dem die Teilnehmer dieses Universitätsexperten zugreifen können, wo und wann immer sie wollen, ohne Termine oder persönlichen Unterricht und mit jedem Gerät, das über eine Internetverbindung verfügt. Somit können sie ihre Praxis garantiert auf den neuesten Stand bringen und durch eine klinische Praxis auf höchstem Niveau, die auf den neuesten Entwicklungen in der Psychopathologie beruht, zum Fortschritt der Wissenschaft beitragen.

Dieser **Universitätsexperte in Psychopathologie und Psychische Störungen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Seine herausragendsten Merkmale sind:

- ♦ Entwicklung von Fallstudien, die von Experten aus der Krankenpflege und Psychologie vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden sich intensiv mit den neuesten Modellen der Psychopathologie befassen und deren Klassifizierungssysteme sowie die derzeit angewandten Forschungsmethoden kennen lernen“



Sie werden zudem in der Lage sein, sich mit den Neuheiten der verschiedenen psychischen Störungen im Zusammenhang mit organischen Ursachen und psychotischen Störungen zu befassen, so dass Sie sich ihnen durch eine innovative und avantgardistische Praxis nähern können"

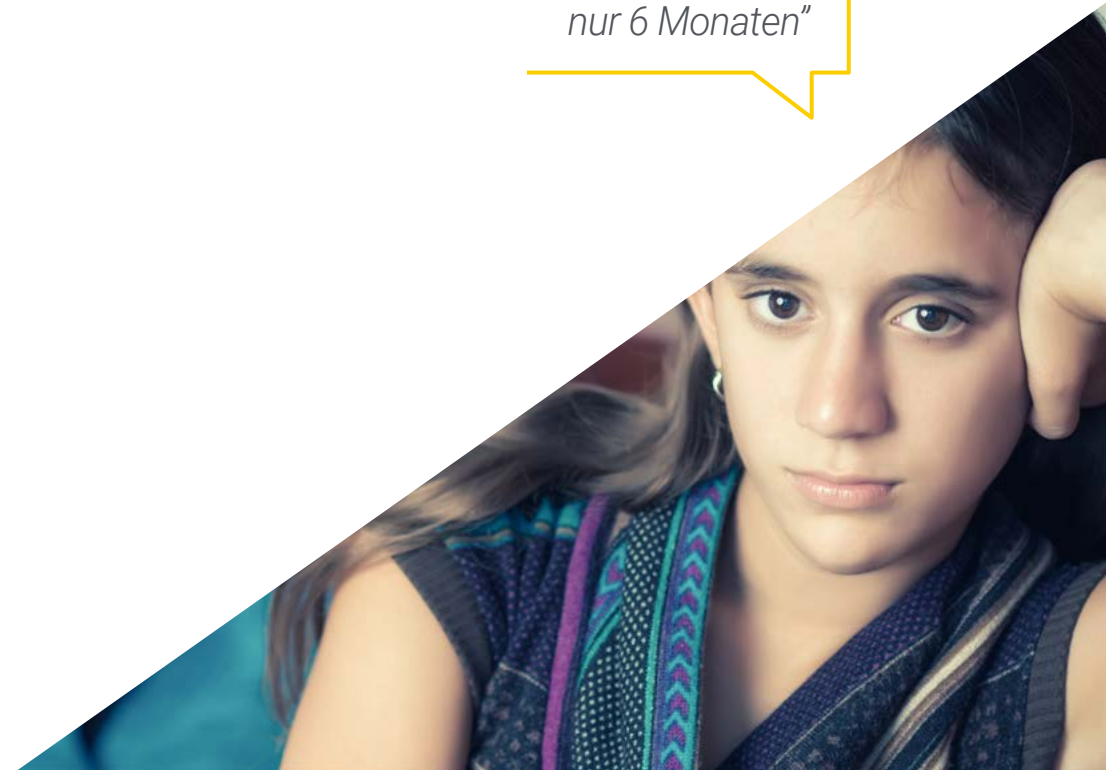
Das Dozententeam des Programms besteht aus Fachkräften aus der Branche, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie werden die Gelegenheit haben, sich ausführlich über die neuesten Fortschritte bei der Behandlung von kindlicher Dysphasie zu informieren und die besten Strategien zur Behebung einfacher Sprach- und Sprechverzögerungen kennenzulernen.

Das beste Programm auf dem aktuellen akademischen Markt, um Ihre Praxis bei der Behandlung von Zwangsstörungen zu aktualisieren - 100% online und in nur 6 Monaten"



02 Ziele

Die führende Rolle, die Pflegefachkräfte bei der Behandlung von Patienten mit Psychopathologien und psychischen Störungen spielen, sowie ihre Arbeit in Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften der psychischen Gesundheit, um den Fortschritt der Person zu fördern, hat TECH dazu veranlasst, diesen Universitätsexperten zu entwerfen. Ziel ist es, ihnen die vollständigsten und innovativsten Informationen über die klinische Versorgung dieser Art von Fällen zur Verfügung zu stellen, damit sie ihre Praxis in Bezug auf den Ansatz, die Diagnose und die Therapiestrategien aktualisieren können, die heute die besten Ergebnisse erzielen.





“

Wenn es eines Ihrer Ziele ist, sich über die neuesten biologischen Persönlichkeitstheorien zu informieren, dann werden Sie mit diesem Programm nicht nur Ihr Ziel erreichen, sondern auch alle Feinheiten für eine Praxis auf höchstem Niveau beherrschen”

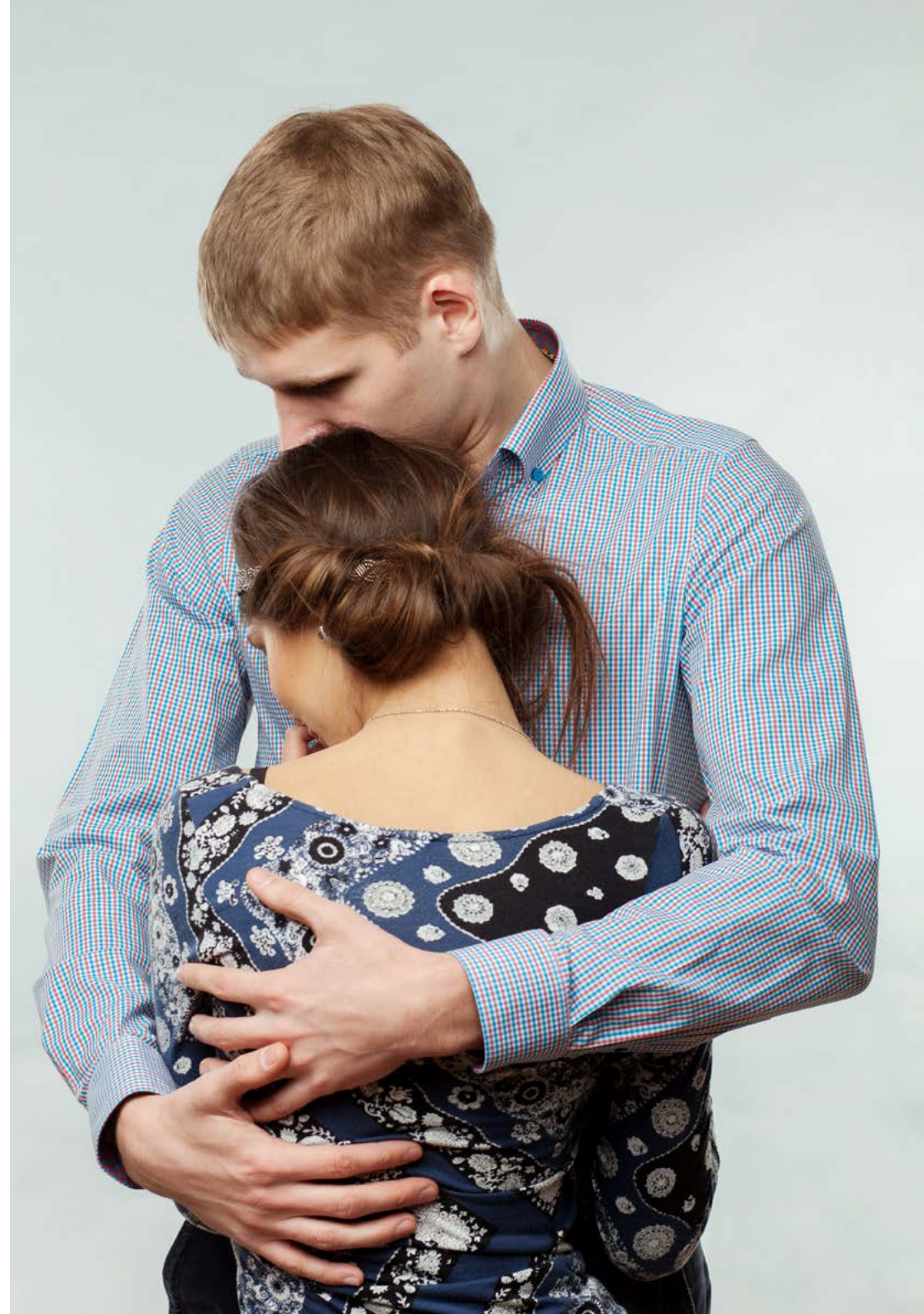


Allgemeine Ziele

- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse des Facharztes in Bezug auf die wirksame und spezifische Behandlung der verschiedenen Psychopathologien und psychischen Störungen, die im Bereich der psychischen Gesundheit regelmäßig auftreten
- ♦ Vermitteln aller akademischen Mittel, die es ermöglichen, die Praxis nicht nur zu aktualisieren, sondern auch auf bequeme, schnelle und vor allem effektive Weise durchzuführen



TECH ist sich der Schwierigkeiten bewusst, die sich aus der Pflegepraxis ergeben. Aus diesem Grund wird sie allen Studenten die innovativsten und wirksamsten Mittel zur Verfügung stellen, um zu gewährleisten, dass sie in der Praxis auf dem neuesten Stand sind“





Spezifische Ziele

Modul 1. Psychopathologie

- ♦ Definieren der verschiedenen Modelle der Psychopathologie
- ♦ Aufstellen der verschiedenen Klassifizierungssysteme der Psychopathologie
- ♦ Erläutern der Forschungsmethoden in der Psychopathologie
- ♦ Beherrschen der Psychopathologie des Bewusstseins, der Aufmerksamkeit und Orientierung sowie der Sinneswahrnehmung
- ♦ Klassifizieren der Wahrnehmungsstörungen
- ♦ Erklären der Psychopathologie von Gedächtnis und Denken
- ♦ Definieren formaler Denkstörungen und Störungen des Denkinhalts
- ♦ Umgehen mit Dysphasie und Dyslalie bei Kindern
- ♦ Erkennen von affektiven Störungen
- ♦ Erkennen der verschiedenen psychomotorischen Störungen

Modul 2. Psychische Störungen I

- ♦ Erklären der verschiedenen psychischen Störungen, die auf eine organische Ursache zurückzuführen sind, sowie der psychotischen Störungen
- ♦ Identifizieren der verschiedenen Stimmungsstörungen
- ♦ Erkennen verschiedener Angststörungen
- ♦ Beschreiben obsessiv-zwanghafter Störungen
- ♦ Definieren der Belastungsstörung und ihre Auswirkungen auf die Gesundheit

Modul 3. Psychische Erkrankungen II

- ♦ Erläutern der verschiedenen Schlafstörungen
- ♦ Definieren der wichtigsten charakteristischen Merkmale von Impulskontrollstörungen
- ♦ Erforschen der Epidemiologie und Prävalenz von Anpassungsstörungen
- ♦ Feststellen der Merkmale von Persönlichkeitsstörungen
- ♦ Definieren der allgemeinen Behandlungsaspekte bei der Behandlung verschiedener Persönlichkeitsstörungen
- ♦ Identifizieren der verschiedenen somatoformen Störungen
- ♦ Klassifizieren der verschiedenen psychosomatischen Störungen
- ♦ Definieren der Erklärungsmodelle für Essstörungen
- ♦ Erkennen der verschiedenen Störungen der sexuellen und geschlechtlichen Identität

03

Kursleitung

TECH legt bei all ihren Programmen Wert auf die Erstellung der besten Lehrpläne, da sie sich bewusst ist, dass die Unterstützung durch ein Team, das sich in dem jeweiligen Bereich auskennt, einen Anreiz für den Studenten darstellt, da er von der Erfahrung desselben profitieren kann, um seine Praxis garantiert zu aktualisieren. Daher hat die Universität für diesen Universitätsexperten eine Gruppe ausgewählt, die sich mit Krankenpflege und psychischer Gesundheit auskennt und deren Mitglieder über eine breite und umfassende Berufserfahrung in der klinischen Behandlung von Patienten mit Psychopathologien und psychischen Störungen verfügen. So können sich die Studenten aus erster Hand über die Fortschritte in diesem Bereich informieren und sie aus der Perspektive der besten Fachleute in ihre Praxis umsetzen.



“

Sie werden von einem Lehrkörper unterstützt, der sich in der psychiatrischen Krankenpflege auskennt, so dass Sie Ihre Praxis durch ihre klinische, kritische und aktuelle Sichtweise aktualisieren können”

Leitung



Fr. Peña Granger, Mercedes

- Leiterin der Abteilung für psychiatrische Krankenpflege für Erwachsene am Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón (Madrid)
- EIR-Tutorin für psychische Gesundheit in der multidisziplinären Lehreinheit am Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón (Madrid)
- Außerordentliche Professorin an der Universität Comillas und der Universität Rey Juan Carlos
- Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität Complutense von Madrid
- Universitätskurs in psychosomatischer Krankenpflege von der Universität Complutense von Madrid
- Hochschulabschluss in Sozial- und Kulturanthropologie an der Universität Complutense von Madrid
- Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität Rey Juan Carlos
- Expertin für psychische Gesundheit im Ministerium für Gesundheit
- Masterstudiengang in Humanisierung von Gesundheitseinrichtungen an der Europäischen Universität von Madrid



Hr. Lozano Alonso, Raúl

- Pflegedienstleiter der Abteilung für Drogensucht im Krankenhaus Hestia Esquerdo
- Präsident der Madrider Vereinigung der Krankenpfleger für psychische Gesundheit
- Professor an der Hochschule für Krankenpflege des Roten Kreuzes an der Autonomen Universität von Madrid
- Persönlicher MIR-Prüfungsvorbereiter im CEMIR-Team POE
- Fakultätsmitglied der Agentur NUS
- Pflegefachkraft bei Quirónsalud
- Pflegefachkraft im Madrider Gesundheitsdienst (SERMAS)
- Assistenzprofessor an der Universität Rey Juan Carlos Rey Juan Carlos, Madrid
- Assistenzprofessor an der Autonomen Universität von Madrid
- Hochschulabschluss in Krankenpflege
- Fachpflegekraft für psychische Gesundheit über EIR
- Masterstudiengang in Pflegewissenschaften
- Masterstudiengang in Telemedizin und Gesundheitsdienstleistungen

Professoren

Fr. Cunillera Llorente, Alicia Hatshepsut

- ◆ Pflegefachkraft für psychische Gesundheit
- ◆ Pflegefachkraft in der psychiatrischen Kurzzeitstation des Universitätskrankenhauses Gregorio Marañón, Madrid
- ◆ Pflegefachkraft in der Abteilung für Essstörungen Universitätskrankenhauses Gregorio Marañón, Madrid
- ◆ Pflegefachkraft in der Abteilung für Persönlichkeitsstörungen im Krankenhaus Dr. Rodríguez Lafora
- ◆ Referentin auf Kongressen und Konferenzen mit dem Schwerpunkt psychische Gesundheit
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Päpstlichen Universität Comillas

Fr. Borrego Espárrago, María Victoria

- ◆ Pflegedienstleiterin im Krankenhauskomplex Ruber Juan Bravo
- ◆ Fachpflegekraft für psychische Gesundheit im Krankenhaus Hermanas Hospitalarias del Sagrado Corazón de Jesús
- ◆ Pflegedienstleiterin des Bereichs Psychosoziale Rehabilitation in der Klinik San Miguel
- ◆ Autorin zahlreicher Fachpublikationen
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Autonomen Universität von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege vom Roten Kreuz der EUE
- ◆ Universitätsexperte in Management und Verwaltung von Gesundheitsdiensten an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ◆ Mitglied von: Vorstand der Spanischen Vereinigung für Krankenpflege im Bereich der psychischen Gesundheit und der Beratenden Kommission für Pflege des Regionalbüros der Gemeinschaft Madrid



Fr. González Palomar, María Esther

- ◆ Pflegefachkraft für psychische Gesundheit
- ◆ Leiterin der Abteilung für Jugendpsychiatrie am Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón, Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Sozialarbeit an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Spezialistin für psychische Gesundheitspflege
- ◆ Universitätskurs in chirurgischer Krankenpflege
- ◆ Universitätskurs in Krankenpflege auf der Koronarstation
- ◆ Universitätskurs in psychiatrischer Krankenpflege

“

*Informieren Sie sich über die neuesten
Entwicklungen im Bereich der Psychopathologie
und psychische Störungen”*

04

Struktur und Inhalt

Sowohl der Inhalt als auch die Struktur des Lehrplans dieses Universitätsexperten wurden vom Dozententeam unter Berücksichtigung der Qualitätsrichtlinien entwickelt, die TECH von anderen akademischen Zentren, die zu 100% online sind, unterscheiden und definieren. Den Studenten stehen somit 550 Stunden vielfältiger Ressourcen zur Verfügung, die es ihnen ermöglichen, sich während der sechs Monate, auf die das Programm verteilt ist, auf individuelle Weise mit neuen Erkenntnissen im Zusammenhang mit psychischen Störungen und Psychopathologien zu befassen. Auf diese Weise aktualisieren sie nicht nur ihr Wissen, sondern verfeinern auch ihre klinischen Fähigkeiten für eine innovative Praxis auf höchstem Niveau.





“

Auf dem virtuellen Campus finden Sie zusätzlich zum Lehrplan multidisziplinäre Ressourcen, mit denen Sie jeden Abschnitt entsprechend Ihren Bedürfnissen und Anforderungen individuell erweitern können”

Modul 1. Psychopathologie

- 1.1. Geschichte der Psychopathologie
 - 1.1.1. Einführung
 - 1.1.2. Griechische und römische Kultur
 - 1.1.3. Das Mittelalter
 - 1.1.4. Die Renaissance
 - 1.1.5. Die Illustrierung
- 1.2. Modelle der Psychopathologie
 - 1.2.1. Einführung
 - 1.2.2. Begriff der psychischen Normalität
 - 1.2.3. Hauptmodelle der Psychopathologie
- 1.3. Klassifizierungssysteme in der Psychopathologie
 - 1.3.1. Einführung
 - 1.3.2. Arten der Klassifizierung
 - 1.3.3. Klassifizierungsmodelle in der Psychopathologie
 - 1.3.4. Aktuelle psychopathologische Klassifizierungen
 - 1.3.5. Kritik an den Klassifizierungssystemen in der Psychiatrie
 - 1.3.6. Psychometrische Garantien
- 1.4. Forschungsmethoden in der Psychopathologie
 - 1.4.1. Einführung
 - 1.4.2. Forschungsebenen
 - 1.4.3. Ebenen der epidemiologischen Analyse
 - 1.4.4. Epidemiologie der psychischen Störungen
- 1.5. Psychopathologie des Bewusstseins
 - 1.5.1. Einführung
 - 1.5.2. Bedeutende historische Aspekte
 - 1.5.3. Defizitstörungen des Bewusstseins
 - 1.5.4. Produktive Störungen des Bewusstseins
 - 1.5.5. Bewusstseins einschränkende Störungen
 - 1.5.6. Positive Veränderungen
- 1.6. Psychopathologie der Aufmerksamkeit und Orientierung
 - 1.6.1. Einführung
 - 1.6.2. Psychopathologie der Aufmerksamkeit
 - 1.6.3. Kognitive Psychopathologie der Aufmerksamkeit
 - 1.6.4. Psychopathologie der Orientierung
 - 1.6.5. Aufmerksamkeitsstörungen bei einigen psychischen Störungen
- 1.7. Psychopathologie der Sinneswahrnehmung
 - 1.7.1. Einführung
 - 1.7.2. Klassifizierung der Wahrnehmungsstörungen
 - 1.7.3. Wahrnehmungs- oder Empfindungsverzerrungen
 - 1.7.4. Wahrnehmungstäuschungen
 - 1.7.5. Theorien über Halluzinationen
 - 1.7.6. Halluzinationen und Störungen
 - 1.7.7. Psychologische Behandlung der Halluzinationen und Delirien
- 1.8. Psychopathologie des Gedächtnisses
 - 1.8.1. Einführung
 - 1.8.2. Retrograde Amnesie
 - 1.8.3. Syndrom der Amnesie
 - 1.8.4. Amnesie und Demenz
 - 1.8.5. Funktionelle Amnesien
 - 1.8.6. Hypermnesien
 - 1.8.7. Paramnesien und Parapraxien
 - 1.8.8. Mnesische Störungen bei anderen Erkrankungen
- 1.9. Psychopathologie des Gedankengangs
 - 1.9.1. Einführung
 - 1.9.2. Formale Denkstörungen
 - 1.9.3. Störungen der Gedankeninhalte
- 1.10. Psychopathologie der Sprache
 - 1.10.1. Einführung
 - 1.10.2. Die Aphasien
 - 1.10.3. Dysphasie im Kindesalter
 - 1.10.4. Dyslalie im Kindesalter. Einfache Sprach- und Sprechverzögerung
 - 1.10.5. Dysphemie oder Stottern
 - 1.10.6. Psychopathologie der Sprache bei anderen Krankheitsbildern

- 1.11. Psychopathologie der Affektivität
 - 1.11.1. Einführung
 - 1.11.2. Komponenten und Untersuchung der Affektivität
 - 1.11.3. Veränderungen der Affektivität
- 1.12. Psychomotorische Störungen
 - 1.12.1. Einführung
 - 1.12.2. Psychomotorische Störungen
 - 1.12.3. Störungen der Mimik

Modul 2. Psychische Störungen I

- 2.1. Psychische Störungen mit organischer Ursache und psychotische Störungen
 - 2.1.1. Delirium und Demenz
 - 2.1.2. Amesische Störungen und andere psychische Erkrankungen mit erkannter organischer Ätiologie
 - 2.1.3. Substanzbedingte Störungen
 - 2.1.4. Schizophrenie
 - 2.1.5. Sonstige psychotische Störungen
- 2.2. Stimmungsstörungen
 - 2.2.1. Historische Einführung
 - 2.2.2. Klassifizierung der Gemütskrankungen
 - 2.2.3. Syndrome
 - 2.2.4. Episoden
 - 2.2.5. Erkrankungen
 - 2.2.6. Spezifizierungen
 - 2.2.7. Epidemiologie
 - 2.2.8. Verlauf
 - 2.2.9. Differentialdiagnose
 - 2.2.10. Ätiologie
 - 2.2.11. Bewertung
 - 2.2.12. Behandlung
- 2.3. Angststörungen
 - 2.3.1. Einführung und Grundkonzepte
 - 2.3.2. Angstsyndrome
 - 2.3.3. Angstzustände
 - 2.3.4. Phobische Zustände
 - 2.3.5. Agoraphobie ohne Vorgeschichte einer Panikstörung
 - 2.3.6. Spezifische Phobie
 - 2.3.7. Soziale Phobie
 - 2.3.8. Allgemeine Angststörung
 - 2.3.9. Angstzustand aufgrund körperlicher Krankheit
 - 2.3.10. Substanzinduzierter Angstzustand
 - 2.3.11. Nicht spezifizierter Angstzustand
 - 2.3.12. Erläuterungsmodelle
 - 2.3.13. Bewertung
 - 2.3.14. Behandlung
- 2.4. Obsessiv zwanghafte Störung
 - 2.4.1. Historische Einführung
 - 2.4.2. Grundlegende Konzepte
 - 2.4.3. Entwicklung der Klassifizierung.(ICD und DSM)
 - 2.4.4. Klassifizierung der Autoren
 - 2.4.5. Verlauf
 - 2.4.6. Epidemiologie
 - 2.4.7. Differentialdiagnose
 - 2.4.8. Erläuterungsmodelle
 - 2.4.9. Bewertung
 - 2.4.10. Behandlung
- 2.5. Stressbedingte Erkrankung
 - 2.5.1. Historische Einführung
 - 2.5.2. Posttraumatische Belastungsstörung
 - 2.5.3. Verlauf
 - 2.5.4. Epidemiologie
 - 2.5.5. Differentialdiagnose
 - 2.5.6. Akute Belastungsstörung
 - 2.5.7. Erläuterungsmodelle
 - 2.5.8. Bewertung
 - 2.5.9. Behandlung

Modul 3. Psychische Erkrankungen II

- 3.1. Somatoforme Erkrankungen
 - 3.1.1. Einführung
 - 3.1.2. Historischer Hintergrund
 - 3.1.3. Diagnostische Klassifikationen
 - 3.1.4. Somatisierungsstörung
 - 3.1.5. Konversionsstörung.
 - 3.1.6. Schmerzstörung
 - 3.1.7. Hypochondrie
 - 3.1.8. Körperdysmorphie Erkrankung
 - 3.1.9. Nicht spezifizierte somatoforme Störung
 - 3.1.10. Indifferenzierte somatoforme Störung
 - 3.1.11. Vegetative somatoforme Funktionsstörung.
- 3.2. Faktische Störungen
 - 3.2.1. Klassifizierung und Beschreibung
 - 3.2.2. Münchhausen-Stellvertreter-Syndrom
 - 3.2.3. Verlauf und Epidemiologie
 - 3.2.4. Differentialdiagnose mit Simulierung
 - 3.2.5. Psychologische Verarbeitung von somatischen Symptomen
- 3.3. Dissoziative Störungen
 - 3.3.1. Einführung
 - 3.3.2. Diagnostische Klassifizierung
 - 3.3.3. Sonstige Klassifikationen
 - 3.3.4. Erläuterungsmodelle
 - 3.3.5. Differentialdiagnose
 - 3.3.6. Krankheitsbilder bei dissoziativen Störungen
- 3.4. Psychosomatische Störungen
 - 3.4.1. Einführung
 - 3.4.2. Klassifizierung und Beschreibung
 - 3.4.3. Psychosomatische Theorien
 - 3.4.4. Aktuelle Perspektiven
 - 3.4.5. Stress und psychophysiologische Erkrankungen
 - 3.4.6. Immun-assoziierte Erkrankungen



- 3.5. Essstörungen
 - 3.5.1. Einführung
 - 3.5.2. Diagnostische Klassifizierung
 - 3.5.3. Erläuterungsmodelle für Essstörungen
 - 3.5.4. Anorexia nervosa
 - 3.5.5. Bulimia nervosa
 - 3.5.6. Binge-Eating-Störung
 - 3.5.7. Adipositas
- 3.6. Störungen der Sexualität und der sexuellen Identität
 - 3.6.1. Einführung
 - 3.6.2. Klassifizierung der sexuellen Erkrankungen
 - 3.6.3. Zyklus der sexuellen Reaktion
 - 3.6.4. Sexuelle Dysfunktionen
 - 3.6.5. Paraphilien
 - 3.6.6. Störungen der sexuellen Identität
- 3.7. Schlafstörungen
 - 3.7.1. Einführung
 - 3.7.2. Klassifizierung der Schlafstörungen
 - 3.7.3. Dyssomnien
 - 3.7.4. Parasomnien.
 - 3.7.5. Sonstige Schlafstörungen
- 3.8. Störungen der Impulskontrolle
 - 3.8.1. Historische Einführung
 - 3.8.2. Definition und Beschreibung
 - 3.8.3. Theoretische Perspektiven
 - 3.8.4. Zeitweise explosive Störung
 - 3.8.5. Kleptomanie
 - 3.8.6. Pyromanie
 - 3.8.7. Krankhaftes Spielen
 - 3.8.8. Trichotillomanie
- 3.9. Anpassungsstörungen
 - 3.9.1. Klassifizierung
 - 3.9.2. Epidemiologie und Prävalenz
 - 3.9.3. Differentialdiagnose
- 3.10. Persönlichkeitsstörungen
 - 3.10.1. Einführung
 - 3.10.2. Klassifizierungen
 - 3.10.3. Merkmale von Persönlichkeitsstörungen
 - 3.10.4. Klassifizierungen
 - 3.10.5. Kriterien der verschiedenen Persönlichkeitsstörungen
 - 3.10.6. Die Millon-Theorie über Persönlichkeitsstörungen
 - 3.10.7. Big-Five-Modelle und Persönlichkeitsstörungen
 - 3.10.8. Psychopathie
 - 3.10.9. Bewertung der Persönlichkeitsstörungen
 - 3.10.10. Behandlung der Persönlichkeitsstörungen
 - 3.10.11. Allgemeine Behandlungsaspekte bei der Behandlung der verschiedenen Persönlichkeitsstörungen
- 3.11. Spezifische Erkrankungen in bestimmten Kulturen
- 3.12. Krankenpflege bei psychischen Störungen



Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



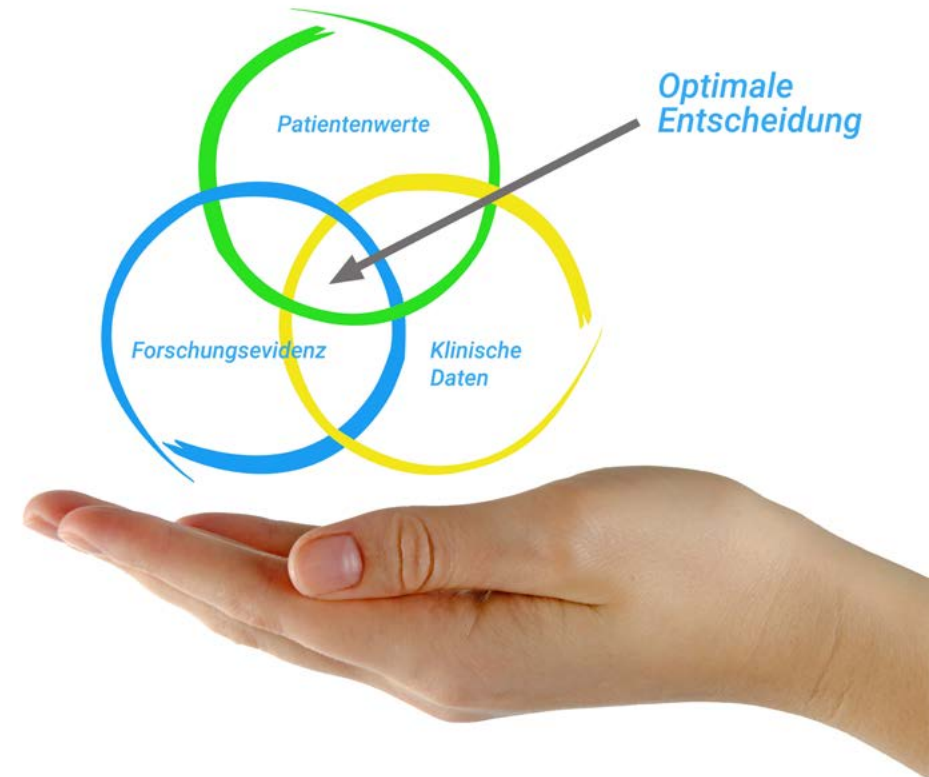
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern”

An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet. Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Psychopathologie und Psychische Störungen garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Psychopathologie und Psychische Störungen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Psychopathologie und Psychische Störungen**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **550 Std.**



*Apostilla de La Haya. En caso de que el alumno solicite que su título en papel recabe la Apostilla de La Haya, TECH EDUCATION realizará las gestiones oportunas para su obtención, con un coste adicional.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Psychopathologie und
Psychische Störungen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Psychopathologie und
Psychische Störungen

